

**AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
LAWINENWARNDIENST**

Lagebericht

vom Montag, den 10. Februar 1992

Allgemeines

Gefahrenstufe 2 für den Straßenbereich, Stufen 3 und 4 für Tirols Tourengebiete.

Mit einer westlichen Höhenströmung zieht eine Störung über den Ostalpenraum und verursacht unergiebigem Schneefall. Die Schneefallgrenze liegt bei 500m, die Temperaturen in 2000m um -6 Grad, in 3000m um -12 Grad.

Verkehrswege:

Auch für exponierte Verkehrswege besteht nur noch eine geringe Gefahr der Selbstauslösung von Lawinen.

Tourenbereich:

In den Tiroler Tourengebieten hat sich die Lawinensituation auf Grund der guten Schneesetzung weiter entspannt, die Schneebrettgefahr ist überwiegend als mäßig einzustufen. Nur in steilen, schattseitigen Kammlagen sowie triebschneegefüllten Rinnen und Mulden ist eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr zu beachten. Auf Grund des Temperaturrückganges besteht keine Gefahr durch Feuchtschneerutsche. Entlang des Osttiroler Tauernkammes besteht eine mäßige, im übrigen Osttirol nur geringe Schneebrettgefahr.

Die aktuellen Wetterdaten:

Wind:

Zugspitze	7.00 Uhr: WNW	17 km/h	Böen	-- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: SSW	7 km/h	Böen	70 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: NW	24 km/h	Böen	54 km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: W	7 km/h	Böen	-- km/h
Villacher Alpe	7.00 Uhr: WSW	67 km/h	Böen	-- km/h

Temperatur in 2000m um -6 Grad, in 3000m um -12 Grad

Neuschnee:

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 8 Uhr.

Mag. Rudi MAIR